

Sitzungsvorlage DS 2009/006

Amt für Stadtsanierung und
Projektsteuerung
Christian Woischwillat
(Stand: **21.01.2009**)

Mitwirkung:
Tiefbauamt
Sanierungsbeauftragter Groß

Aktenzeichen: 623.27 Nordstadt

Technischer Ausschuss

nicht öffentlich am 28.01.2009

**Umwelt- und Verkehrsausschuss
als Betriebsausschuss**

nicht öffentlich am 04.02.2009

Gemeinderat

öffentlich am 09.02.2009

**Umgestaltung der Obere Breite Straße und Erneuerung der Kanalisation
- Sachbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Die Obere Breite Straße wird auf der Grundlage der Vorplanung des Büros Groß vom Dezember 2008 umgestaltet.
2. Die Gesamtkosten der Straßenumgestaltung, die in 3 Bauabschnitten durchgeführt wird, belaufen sich auf ca. 610.000 €.
3. Das Büro Naumann + Naumann, Ravensburg, wird mit der Planung und Bauüberwachung der Straßenbauarbeiten auf der Grundlage der HOAI beauftragt.
4. Die Finanzierung der Straßenumgestaltung erfolgt im Rahmen der Sanierungsmaßnahme "Nordstadt" über die Haushaltsstelle 2.6156.9604.062 – 0001. Im Haushaltsplan 2009 stehen für die ersten beiden Bauabschnitte 450.000 € zur Verfügung, wovon der Zuschuss vom Bund/Land 270.000 € (= 60 %) und der Stadtanteil 180.000 € (= 40 %) beträgt.

Vorberatung im Umwelt- und Verkehrsausschuss als Betriebsausschuss:

1. Der Kanalerneuerung einschließlich der Hausanschlussleitungen in der Obere Breite Straße wird zugestimmt.
2. Die Gesamtkosten der Kanalerneuerung belaufen sich auf ca. 673.000 €.

3. Das Ing. Büro Kohler, Berg, wird mit der Planung und Bauüberwachung der Kanalbauarbeiten auf der Grundlage der HOAI beauftragt.
4. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über den Vermögensplan 2009 der städtischen Entwässerungseinrichtung.

Vorberatung im Technischen Ausschuss und im Umwelt- und Verkehrsausschuss als Betriebsausschuss:

Herr Oberbürgermeister Vogler wird beauftragt, auf der Grundlage des geprüften Ausschreibungsergebnisses die Straßenbau- und Kanalbaumaßnahme an den annehmbarsten Bieter zu vergeben.

Sachverhalt:

1. Vorgang

Die geplante Umgestaltung der Obere Breite Straße ist Teil des Konzepts zur besseren Anbindung der Altstadt an die Nordstadt bzw. an die Oberschwaben- und Eislaufhalle. Sie dient auch der Stabilisierung und Aufwertung der Unterstadt.

2. Straßenbau

Allgemeines/ Heutiger Zustand

Mit der Neugestaltung der Obere Breite Straße soll neben der gestalterischen Aufwertung insbesondere die Laufwegebeziehung von der Nordstadt in den Zentralbereich der Altstadt verbessert werden. Neuralgischer Punkt ist der Stadteingang an der Zehntscheuer und der Übergang in die Obere Breite Straße/Grüner Turm Straße. Völlig unbefriedigend ist auch der Bereich an der Jodokskirche (ehemaliger Friedhof) im Zusammenspiel mit Falschparkierung und Andieneplätze. Im Teilstück Eisenbahnstraße zur Adlerstraße sind durch beidseitige Parkierungsmöglichkeiten die Gehwegbreiten äußerst eingeschränkt.

Neues Konzept

Zugunsten einer klaren städtebaulichen und funktionalen Grundordnung für Fußgänger und Autofahrer soll zukünftig nur noch auf der Westseite der Obere Breite Straße (Richtung Mauer-/Karlstraße) geparkt werden können. Die Parkplätze auf der Ostseite (Richtung Marienplatz) sollen komplett wegfallen. Auf dieser Seite sollen lediglich Andieneplätze bleiben. Damit kann im Zusammenhang mit einem Rückbau der Straßenbreite auf der Ostseite ein breiterer Gehweg hergestellt werden, der einen adäquaten Übergang von der Obere Breite Straße in die Schützenstraße/ Nordstadt ermöglicht.

Stellplätze

Die Planung würde einen Verlust von nicht mehr als vier Parkplätzen – künftig 17 statt 21 - bedeuten. Bis 2010 werden in der Mauerstraße im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen im Areal Maurer 10 zusätzliche oberirdische, öffentliche Stellplätze geschaffen und es entsteht eine Bewohnertiefgarage mit ca. 50 Stellplätzen.

Damit wird der Wegfall von 4 Stellplätzen in der Obere Breite Straße mehr als kompensiert.

Straßenraum

Die bisherigen Gehwegbordsteine entfallen zugunsten eines niveaugleichen Ausbaus von Gehweg und Fahrbahn, gegliedert durch Entwässerungsmulden beidseits der Straße und die Verwendung unterschiedlicher Belagsmaterialien zur Verdeutlichung der Funktionsschwerpunkte des Straßenraums. Die Gestaltungsprinzipien der bereits neugestalteten Straßenräume des unteren Teils der Eisenbahnstraße und der Charlottenstraße werden aufgegriffen und fortgeführt.

Materialien

Analog den bereits neugestalteten Straßenräumen soll die Fahrbahn asphaltiert werden. Entwässerungskandel als Muldenrinne in Kleinpflaster.

Die Gehwege werden beidseitig in gut begehbarem Betonpflaster oder Natursteinpflaster ausgebildet.

Stellplatzflächen in Betonpflaster oder Naturstein, abhängig von Entscheidung Belagsausführung in den Gehflächen.

Platzbereiche Grüner Turm Straße sowie Jodokskirche in Natursteinpflaster entsprechend den vorhandenen Gestaltungsprinzipien und vorhandenen Belägen.

Die vorhandene **Straßenbeleuchtung** mit Überspannungsleuchten wird soweit notwendig durch zusätzliche Leuchtpunkte ergänzt. Die derzeit montierten technischen Leuchten werden durch gestaltete Leuchten ersetzt.

3. Kanalbau

Im Rahmen der grundlegenden Neugestaltung der Obere Breite Straße muss auch auf der gesamten Straßenlänge der schadhafte Kanal ausgetauscht werden. Insgesamt sind ca. 360 m schadhafte Kanal von DN 300 bis DN 500 sowie ca. 147 Hausanschlussleitungen (ca. 480 m) zu erneuern.

Im ersten Bauabschnitt von der Adlerstraße bis zur Eisenbahnstraße sind ca. 100 m Kanalisationsleitung DN 400 sowie 33 schadhafte Hausanschlussleitungen auszutauschen.

Zusätzlich zum ersten Bauabschnitt soll 2009 im Vorgriff zu den im nächsten Jahr vorgesehenen weiteren Bauabschnitten der Kanal zwischen der Schussenstraße und der Grüner Turm Straße (Länge ca. 60 m, DN 500) erneuert werden.

4. Bauablauf

Der Bauablauf wurde mit allen Ver- und Entsorgern koordiniert. Nach Festlegung und Optimierung der notwendigen Bauzeiten hat es sich gezeigt, dass 2009 der Bau des Abschnitts Adlerstraße - Eisenbahnstraße in den Monaten April bis August erfolgen kann. Der Weiterbau in Richtung Schussenstraße ist für das Jahr 2010 vorgesehen.

Für den ersten Bauabschnitt Adlerstraße-Eisenbahnstraße werden insgesamt 95 Arbeitstage benötigt. Dies bedeutet, dass bei dem vorgesehenen Baubeginn nach den Osterferien (20.04.2009) die Bauarbeiten spätestens Ende August 2009 abgeschlossen werden können (Bauzeit ca. 4,5 Monate). Ein genauer Bauzeitenplan wird vor der Vergabe in Abstimmung mit der bauausführenden Firma erstellt.

Um die Behinderungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten, wird eine "wandernde" Baustelle eingerichtet, so dass nur die Straßenbereiche aufgegeben werden, in denen tatsächlich Arbeiten anfallen. Dies ermöglicht

auch während der Bauarbeiten eine größtmögliche Zugänglichkeit zu den Häusern und Geschäften in der Obere Breite Straße.

5. Kosten und Finanzierung

Kosten Straßenbau

Auf der Basis der Vorplanung ergeben sich folgende Gesamtkosten:

Baukosten Straßenbau	459.000 €
Straßenbeleuchtung	33.500 €
Ausstattung	21.000 €
Ingenieurleistungen	64.500 €
Baunebenkosten	6.000 €
<u>Unvorhergesehenes</u>	<u>26.000 €</u>
Gesamtkosten	610.000 €

davon die Abschnitte:

Bauabschnitt 1: Adlerstraße - Eisenbahnstraße	260.000 €
Bauabschnitt 2: Eisenbahnstraße - Charlottenstraße	180.000 €
Bauabschnitt 3: Charlottenstraße - Grüner Turm Straße	170.000 €

Finanzierung Straßenbau

Die Finanzierung der Straßenumgestaltung erfolgt im Rahmen der Sanierungsmaßnahme "Nordstadt" über die Haushaltsstelle 2.6156.9604.062 – 0001. Der 1. Bauabschnitt zwischen Adlerstraße und Eisenbahnstraße soll 2009 umgesetzt werden, die weiteren Bauabschnitte 2010. Im Haushaltsplan 2009 stehen für die ersten beiden Bauabschnitte 450.000 € zur Verfügung. Die Restkosten in Höhe von ca. 160.000 € (Gesamtkosten ca. 610.000 € - 450.000 € = 160.000 €) sind im Haushalt 2010 zu finanzieren. Dies wird im Zuge der Aufstellung des Haushaltsplans 2010 entschieden.

Bei der umzugestaltenden Gesamtfläche in der Obere Breite Straße von ca. 4.140 m² belaufen sich die förderfähigen Kosten auf:

4.140 m² x 150 €/m² = 621.000 €. Die geschätzten Gesamtkosten der Straßenumgestaltung in Höhe von 610.000 € sind somit voll förderfähig und teilen sich wie folgt auf:

Zuschuss Bund/Land (60 %)	366.000 €
Anteil Stadt (40 %)	<u>244.000 €</u>
Gesamtkosten	610.000 €

Kosten Kanalbau

Es ergeben sich folgende Gesamtkosten:

Kanalbauarbeiten	536.975,80 €
Ingenieurleistungen/Geologe/Beweissicherung	63.500,00 €
Sonstige Baunebenkosten	8.550,00 €
<u>Unvorhergesehenes/Rundung</u>	<u>36.974,20 €</u>
Gesamtkosten	673.000,00 €

davon die Abschnitte:

Adlerstraße – Eisenbahnstraße + Schussenstraße – Grüner Turm Straße:	302.000 €
Eisenbahnstraße – Charlottenstraße:	208.000 €
Charlottenstraße – Grüner Turm Straße:	163.000 €

Finanzierung Kanalbau

Die Finanzierung der Kanalbaumaßnahme erfolgt über den Vermögensplan 2009 der städtischen Entwässerungseinrichtung.

6. Bürgerinformation am 14.01.2009

Altstadtbeirat am 10.03.2009

Alle Eigentümer, Bewohner und Geschäftsinhaber in der Obere Breite Straße wurden zu einer Bürgerinformationsveranstaltung am Mittwoch, 14.01.2009, in den großen Sitzungssaal, Rathaus, eingeladen.

Diskussionsschwerpunkte bei der mit ca. 100 Bürgerinnen und Bürgern sehr gut besuchten Veranstaltung waren Parkierung/ öffentliche Stellplätze, Optimierung des Verkehrssystems, Gestaltung und Aufenthaltsqualität in der Obere Breite Straße, Bauzeit und Zugänglichkeit zu den Häusern während der Bauarbeiten. Die Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger werden auf Umsetzbarkeit überprüft. Insgesamt wird die geplante Umgestaltung der Obere Breite Straße sehr begrüßt.

Auf Anregung der Verwaltung und der Bürgerschaft soll eine gemeinsame Planungsgruppe, bestehend aus interessierten Bürgern, externen und internen Fachleuten, eingerichtet werden mit dem Ziel, Vorschläge für ein umfassendes, systematisches Parkraumkonzept für die Unterstadt zu erarbeiten.

Es ist vorgesehen, das Planungskonzept auch im Altstadtbeirat am 10.03.2009 vorzustellen.

7. Ausschreibung und Vergabe

Folgende weitere Schritte sind nach dem Sachbeschluss vorgesehen:

- 24.02.2009 Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen
- 18.03.2009 Eröffnungstermin
- Anfang April 2009 Vergabe.
Wegen dem engen Zeitrahmen soll die Vergabe durch Herrn Oberbürgermeister Vogler erfolgen.

Anlagen

Bestandsplan Obere Breite Straße

Gestaltungsplan Obere Breite Straße